

Ⓢ Neu erschienen:

Pharusplan Augsburg

mit Strassenverzeichnis

im Umschlag brosch. ord. M. 1.—
netto M. 0.65

ab 50 Expl. mit 50% Rabatt.

Ferner:

Pharus-Wanderkarte Allgäu

2 Karten à 56×83 cm

in einem Umschlag brosch. ord. M. 2.—
netto M. 1.30

ab 50 Expl. mit 50% Rabatt.

J. Bettenhausen Verlag, Dresden-A. 3

Ⓢ In unserem Verlag sind neu erschienen:

Die Fragen des besetzten Westens.

Ein Literaturnachweis,
zusammengestellt von Prof. Dr. P. Rühlmann.
Preis M. —.65 / 40% Rabatt und 11/10.

Der erste Literaturnachweis über die für Deutschland wichtigste Grenzfrage. Prof. Dr. P. Rühlmann, einer der besten Kenner des Westproblems, hat so gut wie alle Erscheinungen deutscher und fremder Gelehrter, Politiker und Schriftsteller gesammelt und kritisch gewertet, die in der Nachkriegszeit erschienen sind und die Fragen des Rheinlandes behandeln.

Ferner:

Wichtig für den Auswanderer: Was hat der Argentinienfahrer zu erwarten?

Von Dr. Walter v. Hauff.
Preis M 1.— / 40% Rabatt und 11/10.

Prof. v. Hauff, ein genauer Argentinien-Kenner, hat das 54 Seiten (8^o) starke Bändchen, das eine Fülle von Belehrung über das moderne Argentinien bietet, in der ihm eigenen launigen Weise derart hochinteressant geschrieben, daß es auch der nicht Auswanderungslustige nicht aus der Hand legt, ohne es zu Ende gelesen zu haben. Ein Anhang enthält die Fahrvorschriften.

Verlag Bernard & Gräfe

Abt. Grenz- und Auslandsdeutschum

Berlin N 4

Wöhlerstr. 12



Hans Schwarz

Heroisches Vorspiel

Kartoniert 2.—

Die ersten Urteile:

Professor Ulrich von Wilamowitz-Moellendorf an den Dichter:

Sie sind so freundlich mir Ihre Verse zu senden, die in der Tat Verse eines Dichters sind und der Gesinnung vollen Ausdruck geben, auf die wir Alten unsere Hoffnung gründen, den Glauben an die Jugend. Und so danke ich aus vollem Herzen. Stimmung und Wertung des Alters kann und soll nicht in Allem gleich sein, aber wohl die Gesinnung, die auf das Ganze geht, auch Glaube und Wille zur Tat. Aber ich finde auch Besonderes, das mir ganz vorzüglich willkommen ist: Ich nenne da „Hölderlin“, den Sie so wahr und fein gegen Missdeutungen in seinem wirklichen Wesen zeigen. So haben Sie die Genugtuung, dass Ihre Verse in mir einen Leser finden, der nicht nur genießt, sondern Stärkung für den sinkenden Lebensmut findet.

Professor Dr. Wilhelm Weber-Tübingen an den Dichter:

... Der Dichter ist erfüllt von diesem Glauben an neue Vorbilder, die in ihm Wort und Gestalt werdende Stimme mahnt, ruft, schreckt. Ein Beispiel, das den Geist bereiten soll, aus dem die Tat der Jugend wächst...

Das Problem des deutschen Menschen und des Führers beschäftigt den jungen Dichter vor allem. In Siegfried, Hagen, Hutten, Luther, Hölderlin stellt er Symbole deutschen Wesens hin. Den Jungen und den Freien sind feurige Rhythmen gewidmet. Es ist Gedankenlyrik, streng in der Form, herbe in der Sprache, doch oft überraschend bildhaft im Ausdruck. *Deutsche Allgem. Zeitung.*

... Der Dichter des „heroischen Vorspiels“ richtet Gestalten auf, die der erhabene Ausdruck unseres gemeinen Wesens gewesen sind. Wir sind als Volk immer wieder hinter das Beispiel zurückgefallen, das sie uns gaben. Aber immer wieder wurden wir durch Beispiele aufgerissen, und wenn die Hüter des Tores und die Wächter der Flamme nicht gewesen wären, dann würden wir schon längst an uns selbst gestorben sein. Die Völker leben so lange, wie ihr Mythos lebt. Beruf der Dichter ist, den Mythos lebendig zu erhalten. „Sie walten“, wie Hans Schwarz sagt, „der ewigen Dinge und tragen die keuschen und knospenden Blüten der Jugend am Herzen“. Das „heroische Vorspiel“ ist der erste Versuch einer nationalen Mythologie. *Moeller van den Bruck.*

— Prospekte kostenlos —

Ⓢ

Vorzugsangebot auf beiliegendem Zettel.

RING-VERLAG, G. m. b. H., BERLIN W 30.